



**Ansprechpartner:**  
Benni Thiebes  
Geschäftsführer  
Tel: +49 (0) 163 8712171  
[info@dkkv.org](mailto:info@dkkv.org)  
[www.dkkv.org](http://www.dkkv.org)

Bonn, den 29. Oktober 2019

## **Preisverleihung „Preparedness 2030“:**

Verleihung des Young Professional Nachwuchsförderpreises während Fachtagung Katastrophenvorsorge am 28. Oktober 2019

Zum zweiten Mal hat das Deutsche Komitee Katastrophenvorsorge (DKKV) in Kooperation mit der Deutschen Klimastiftung den Nachwuchsförderpreis „Preparedness 2030“ vergeben. Der „Preparedness 2030“ Nachwuchsförderpreis wurde 2018 ins Leben gerufen, um Young Professionals im Bereich der Katastrophenvorsorge zu unterstützen.

Das Thema der diesjährigen Ausschreibung war „Resilienz“ und wie man diese innerhalb der Bevölkerung, von (kritischen) Infrastrukturen, Organisationen oder Systemen stärken kann. Resilienz beschreibt die Fähigkeit und Kapazitäten eines Systems, lebenswichtige Funktionen im Falle einer Katastrophe beispielsweise durch Anpassung, Absorption oder Transformation aufrechtzuerhalten. Zudem konnten Best-Practice-Beispiele, welche aktuelle Forschungsergebnisse mit Zukunftsperspektive behandeln, eingereicht werden.

Auch in diesem Jahr gab es eine Vielzahl an qualitativ hochwertigen Arbeiten, die von der Jury, bestehend aus Arne Dunker (Vorstand Deutsche KlimaStiftung), Dr. Wolfram Geier (Vorstand DKKV/BBK), Dr. Kai Schröter (GFZ), Prof. Dr. Lothar Schrott (Universität Bonn), Martin Zeidler (Vorstand DKKV/THW), Michael Zyball (Vorstand DKKV) und Frank Ehl, gesichtet und bewertet wurden. Durch ihre hohe Relevanz sowie konkreter Umsetzungsvorschläge hat die Masterarbeit von Dominic Sett an der Universität der Vereinten Nationen (UNU-EHS) besonders überzeugt.

In seiner Masterarbeit an der Universität der Vereinten Nationen mit dem Thema „*The Role of Social-psychological Factors for the Adaption of Domestic Rainwater Harvesting as a Measure of Adapting to Urban Water Scarcity in Rondebosch, Cape Town*“ hat sich Dominic Sett mit der Regenwassernutzung als Anpassungsstrategie an zunehmende Wasserknappheit in einem Vorort von Kapstadt beschäftigt. Bei der Untersuchung der Faktoren, die erklären, warum Haushalte Regenwassersysteme nicht nutzen, zeigte sich, dass sozial-psychologische Faktoren hierbei eine zentrale Erklärung bieten. Die Überzeugung, dass Wasserknappheit keine direkte Bedrohung darstellt und Regenwassernutzung weder hilfreich ist, noch im Aufgabenbereich oder der Fähigkeit der Haushalte liegt, stellten sich dabei als hemmend für die Umsetzung heraus. Die individuellen sozial-psychologischen Faktoren erwiesen sich als wichtiger für Haushalte, als kontextuelle Aspekte, wie etwa Preis, Regularien oder

Informationen zu Regenwassernutzung. Die Ergebnisse der Arbeit zeigen, dass die sozial-psychologische Faktoren mehr Beachtung in Kosten-Nutzen-Analysen und anderer Anpassungsstrategien finden sollten, um die Resilienz von (Wasser-) Systemen in Kapstadt weiter zu stärken.

Die Verleihung des Preises fand am 28. Oktober im Rahmen der Fachtagung für Katastrophenvorsorge in Berlin statt. Die jährlich stattfindende Fachtagung bietet Expert\_innen der nationalen und internationalen Katastrophenvorsorge eine Austauschplattform, auf der über aktuelle Entwicklungen, Ansätze und Maßnahmen in den jeweiligen Bereichen diskutiert werden kann.

Das Preisgeld wird von der Deutschen Klimastiftung gesponsert. Diese hat sich zum Ziel gesetzt mittels Veranstaltungen und Bildungsprojekten im In- und Ausland, Handlungsoptionen für eine nachhaltige Entwicklung und insbesondere für den Klimaschutz darzustellen und Menschen jeden Alters zu einer zukunftsfähigen Lebensweise zu animieren. Der Preisträger erhält zudem eine zweijährige Young Professionals Mitgliedschaft im DKKV. Das DKKV ist eine nationale Plattform für Katastrophenvorsorge in Deutschland und unterstützt fachübergreifende Forschungsansätze zur Katastrophenvorsorge sowie die Verbreitung der Erkenntnisse der Katastrophenvorsorge auf allen Ebenen des Bildungsbereichs.

**Weiterführende Informationen:**

Young Professional Preis „Preparedness 2030“  
[www.dkkv.org/de/young-professionals/preparedness2030/](http://www.dkkv.org/de/young-professionals/preparedness2030/)

Deutsches Komitee Katastrophenvorsorge  
[www.dkkv.org](http://www.dkkv.org)

Deutsche Klimastiftung  
[www.deutsche-klimastiftung.de/](http://www.deutsche-klimastiftung.de/)

Fachtagung Katastrophenvorsorge  
[www.fachtagung-katastrophenvorsorge.de/](http://www.fachtagung-katastrophenvorsorge.de/)